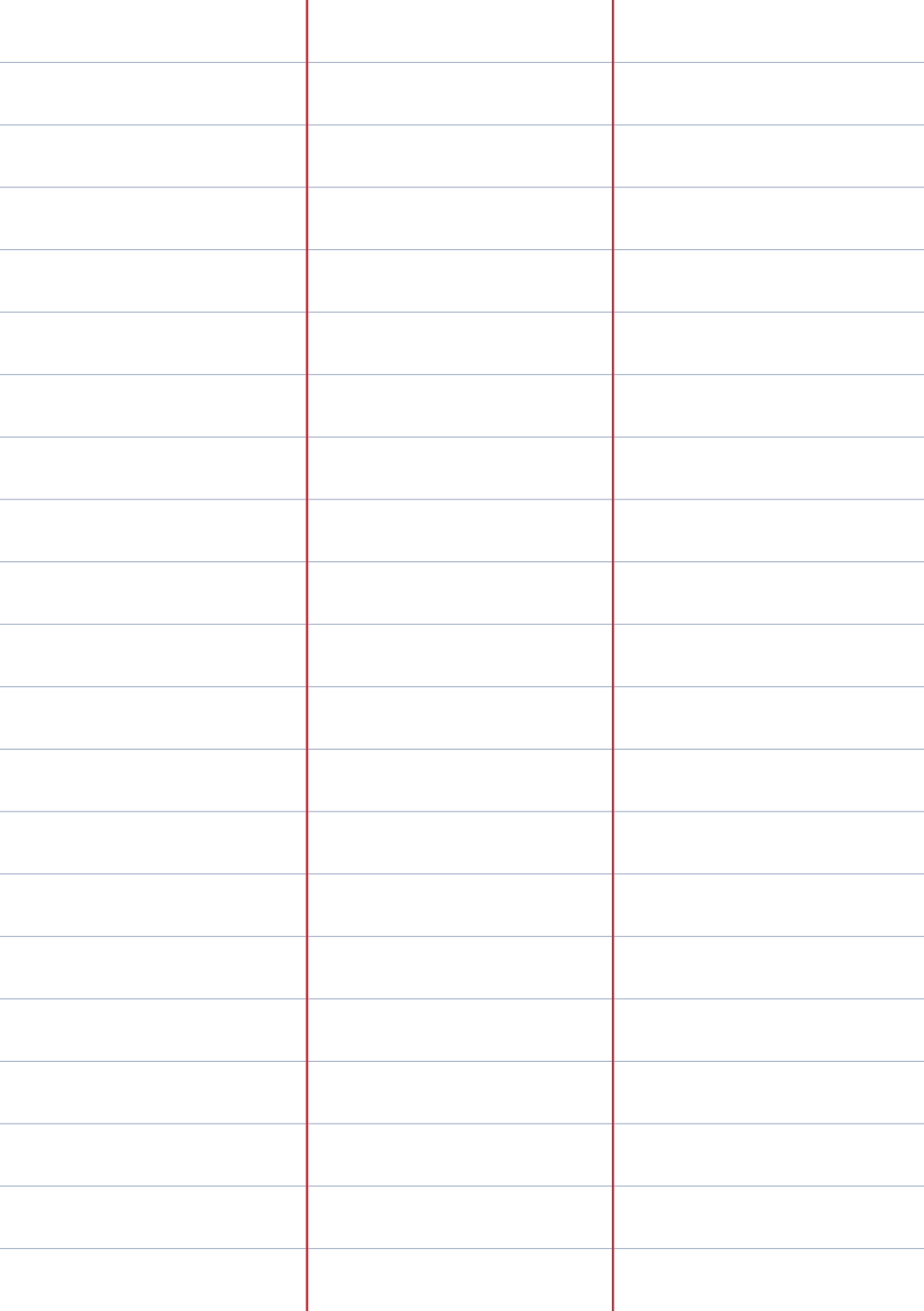
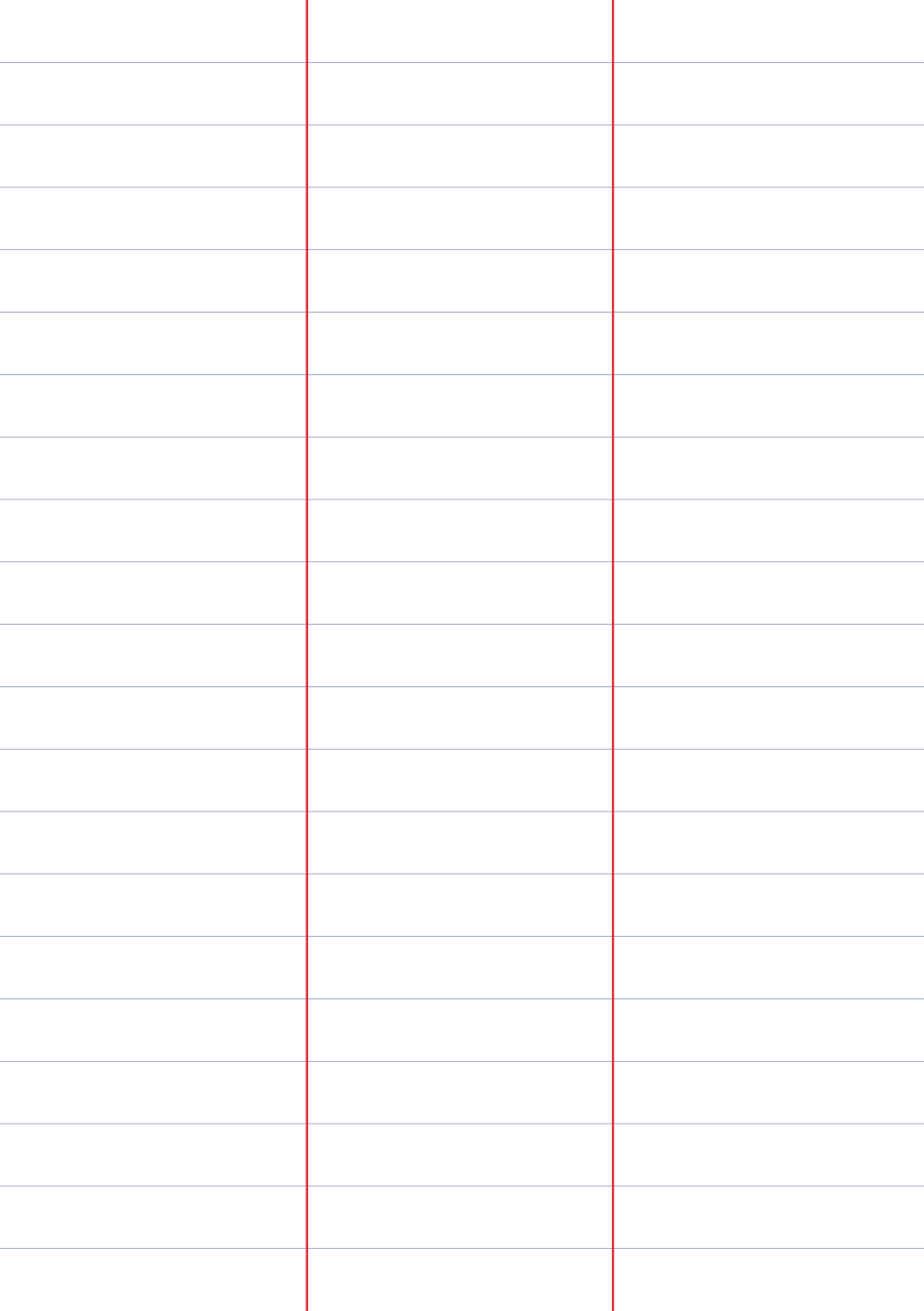






Bastelanleitung: Lernkartei aus Teekartons

Das brauchst du:

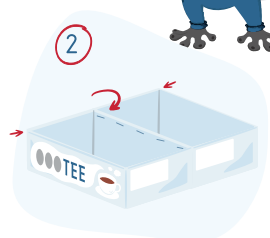
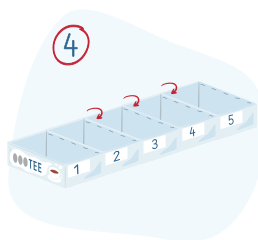
- 5 leere Teekartons oder Ähnliches
- Kleber, Klebeband, Büroklammern oder Heftklammern
- Schere.

Du kannst deine Lernkartei schön gestalten, indem du die Teekartons vor dem Basteln mit Buntpapier beklebst, mit Plakatifarben anmalst oder sie auf sonst eine kreative Art und Weise dekorierst.



Und so wird's gemacht:

1. Schneide von allen Teekartons den aufklappbaren Deckel und die Laschen links und rechts ab.

2. Stelle zwei leere Teekartons an der breiten Seite nebeneinander.

3. Verbinde die zwei Teekartons miteinander, indem du entweder die breiten Seiten mit Kleber zusammenklebst, ein Klebeband über die Ränder faltest, zwei bis drei Büroklammern über die Ränder schiebst oder du klammerst die Breitseiten einfach mit Heftklammern zusammen.
4. Stelle nun einen weiteren, leeren Teekarton an einer der freien Breitseiten und befestige diesen an die bereits verbundenen Teekartons.

5. Wiederhole Schritt 3 und 4, bis du mindestens 5 Teekartons verbunden hast – wenn du mehr als 5 Fächer willst, dann kannst du deine Lernkartei nach individuellen Vorlieben erweitern.

Und so machst du dir deine Faltlernkärtchen:

1. Schneide die Lernkärtchen bzw. Karteikarten aus und falte sie an der gestrichelten Linie.
2. Schreibe pro Lernkärtchen immer 1 Wort darauf. Für englische Vokabel zum Beispiel: auf der Vorderseite Deutsch „das Haus“, auf der Rückseite Englisch „house“.
3. Auf der Rückseite ist ober dem englischen Vokabel auf noch Platz für ein Bild. Du kannst das Bild selbst zeichnen oder auch aufkleben.
4. Auf der Innenseite der Lernkärtchen ist Platz für grammatikalische Notizen wie zum Beispiel: „a house – the house“.

Jetzt geht's ans Eingemachte – so lernst du mit deiner neuen Lernkartei:

1. Zuerst kommen alle Lernkärtchen in die erste Box.
Wiederhole alle Lernkärtchen 3 Tage nacheinander, indem du jeden Tag eine Seite liest und die andere Seite ohne nachzuschauen wissen musst. Idealerweise sagst du das Wort nicht nur, sondern schreibst es auch zusätzlich auf.

Zum Beispiel: Du liest das Wort „das Haus“ und sagst zunächst laut die Übersetzung „house“ und schreibst ebendieses Wort anschließend auf.

Überprüfe dann, ob du die Übersetzung richtig gewusst sowie geschrieben hast.
2. Schaffst du das 3 Tage nacheinander mit einem Lernkärtchen, dann wandert dieses Kärtchen in die zweite Teebox, schaffst du das allerdings nicht, dann bleibt das Lernkärtchen solange dort, bis du es schließlich geschafft hast.
3. Nun wiederholst du wiederum alle Lernkärtchen der Reihe nach wie in Schritt 1 und 2, nur dass die Lernkärtchen immer in die nächsthintere Teebox wandern.
4. Sobald alle deine Lernkärtchen in der hintersten / letzten Box angekommen sind, hast du diese Wörter gut in deinem Gedächtnis abgespeichert.

Du solltest Box 5 allerdings nicht komplett vergessen, sondern zumindest 1-mal wöchentlich auch die Lernkärtchen darin wiederholen.

Lemi's Lerntipp:

Denke immer dran – nur Übung macht den Meister!
Es ist besser und nachhaltiger, wenn du jeden Tag für ein paar Minuten lernst, als wenn du versuchst, stundenlang an einem Tag alles zu lernen!

Auf den folgenden Seiten findest du Kopiervorlagen für Lernkärtchen und Faltlernkärtchen in verschiedenen Formaten.



















A large, empty rectangular box with rounded corners, outlined in blue, intended for a drawing or illustration.



A large, empty rectangular box with rounded corners, outlined in blue, intended for a drawing or illustration.

